



# Top N

## Flüssigdünger

### NPK-Düngerlösung 12-4-6 mit Spurennährstoffen

#### BESCHREIBUNG

WUXAL Top N ist ein flüssiger NPK-Dünger 12-4-6 mit Spurennährstoffen für den Einsatz im Zierpflanzen-, Gemüse-, Obst-, Ackerbau und in der Baumschule. 12% N, 4% P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>, 6% K<sub>2</sub>O.

WUXAL Top N zeichnet sich durch eine außerordentlich hohe Pflanzenverträglichkeit aus und ist damit auch geeignet für den Einsatz in hochwertigen und empfindlichen Kulturen.

WUXAL Top N ist sowohl über den Boden, als auch über das Blatt anwendbar. Ein intelligentes Puffersystem stellt den pH-Wert der Lösung in einem Bereich von 6 – 6,5 ein. Da der Stickstoff zu 100% aus Harnstoff besteht, wirkt dieser über das Blatt sofort, über den Boden als Langzeitstickstoff.

#### VORTEILE

- Außerordentlich pflanzenverträglich
- Alle Nährstoffe sofort für die Blattaufnahme verfügbar
- Verbessert die Ausfärbung der Blätter
- Über Blatt und Boden anwendbar
- Mischbar mit den meisten Pflanzenschutzmitteln (Fordern Sie unsere Mischbarkeitstabelle an!)
- Leichte und problemlose Ausbringung mit allen gängigen Düngerdosiergeräten

#### EG-DÜNGEMITTEL

NPK-Düngerlösung 12-4-6 mit Spurennährstoffen

% w/w			g/l
12	N	Gesamtstickstoff als Carbamidstickstoff	141,6
4	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	wasserlösliches Phosphat	47,2
6	K <sub>2</sub> O	wasserlösliches Kaliumoxid	70,8
0,01	B	wasserlösliches Bor	0,118
0,004	Cu	wasserlösliches Kupfer als Chelat von EDTA	0,047
0,02	Fe	wasserlösliches Eisen als Chelat von EDTA	0,236
0,012	Mn	wasserlösliches Mangan als Chelat von EDTA	0,141
0,001	Mo	wasserlösliches Molybdän	0,012
0,004	Zn	wasserlösliches Zink als Chelat von EDTA	0,755

#### PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN

Dichte: 1,18 g/cm<sup>3</sup>

pH-Wert: 6,8

Farbe: grün



Explore the full potential  
at myWUXAL.com



## ANWENDUNG

Kultur	Anzahl Applikationen	Anwendungszeitpunkt	Konzentration
Getreide	1 – 2 1 – 2	Zu Vegetationsbeginn Ab EC 30	5 – 10 l/ha 5 – 10 l/ha
Zuckerrübe	1 – 3	Ab 5 – 6 Blattstadium bis Reihenschluss	5 l/ha
Kartoffeln	2 – 3 Nach Bedarf	Gemeinsam mit Pflanzenschutzmaßnahmen Allgemeine Stärkung des Pflanzenwachstums Überwindung von Stresssituationen	5 l/ha 5 – 10 l/ha
Raps	2 – 3 Nach Bedarf	Gemeinsam mit Pflanzenschutzmaßnahmen Überwindung von Stresssituationen	5 l/ha 10 l/ha
Hopfen	3 – 4	Gemeinsam mit Pflanzenschutzmaßnahmen	5 l/ha
Kern-, Stein-, Beerenobst	4 – 5	Nach dem Austrieb jeder Pflanzenschutzmaßnahme zusetzen	5 l/ha
Erdbeeren	Nach Bedarf	Ertragsbestände im Frühjahr zu Botrytis-Spritzung, sowie nach der Ernte und im Herbst	5 – 10 l/ha
<b>Zierpflanzen</b>			
Unterglasbau	Nach Bedarf	Stehende Kulturen über den Boden düngen	0,2 – 0,3%
Topfpflanzen	Nach Bedarf	Jungpflanzenzucht (gießen/spritzen/anstauen)	0,05 – 0,2%
Freilandkultur	Nach Bedarf	Düngung über den Boden	0,2%
<b>Baumschule</b>			
Vermehrung	3 – 5	Als Blattdünger	0,05%
Jungpflanzen	3 – 5	Bodendünger	0,1%
Container	3 – 5	Anstaubewässerung oder Beregnung	0,2%
<b>Gemüsebau</b>			
Jungpflanzen	3 – 5	In der Anzucht ab 2. Laubblatt	0,2 – 0,4%
Unter Glas	3 – 5	Über Blatt und Boden	0,2 – 0,4%
Freiland	3 – 5	Nach dem Pflanzen/ zum Hauptwachstum	5 – 10 l/ha

WUXAL Top N sollte möglichst in den Morgen- oder Abendstunden und nicht in voller Sonne ausgebracht werden. Das Produkt ist in der Regel mischbar mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln (Bitte beachten Sie auch die aktuelle Mischbarkeitstabelle!). Bei unbekannten Mischungen empfiehlt es sich vor dem Ansetzen einer größeren Menge Spritzbrühe erst mit einer kleinen Probemenge die physikalische Mischbarkeit zu testen. Da empfindliche Kulturen manche Mischungskombinationen nicht vertragen, sollte hier vorsichtshalber einige Tage vorher erst eine Probeanwendung durchgeführt werden.

Download  
Technical Info



## LAGERUNG

Nicht bei Temperaturen unter +5°C und über +40°C lagern bzw. transportieren. Stärkere Temperaturschwankungen vermeiden. Große Temperaturänderungen und/oder zu niedrige Temperaturen führen zur Kristallbildung. Diese Kristalle lösen sich nur noch in heißem Wasser und müssen deshalb herausgefiltert werden. Längere Lagerung kann zu einer Farbveränderung und einer reversiblen Phasentrennung führen. Weder diese Farbveränderung noch die Kristallisation haben einen Einfluss auf die Produktqualität in Bezug auf den gewünschten physiologischen Effekt.

® = Registered Trademark